

# 11 Nutzfahrzeuge für die Wiener Linien

## EU-FÖRDERPROGRAMM

Österreichischer Aufbau- und Resilienzplan 2020-2026 (NGEU\_ARF)

## PROJEKTSTATUS

genehmigt/laufend

## PROJEKTLAUFZEIT

30. Juni 2023 – 29. Dezember 2025

## FÖRDERBEREICHE

Raumplanung - Stadtentwicklung - Verkehr

## WIENER PROJEKTORGANISATION

Wiener Linien GmbH und CO KG

## AUFTEILUNG PROJEKTMITTEL

### **EU-Finanzierung:**

1.267.098,00 Euro

### **Nationale Ko-Finanzierung:**

1.135.902,00 Euro

### **Gesamt:**

2.403.000,00 Euro

## PROJEKTSTANDORT

Erdbergstraße 202

1030 Wien



## PROJEKTBE SCHREIBUNG

---

Die Wiener Linien betreiben das größte regionale Verkehrsnetz Österreichs. Wir bauen und betreiben das Netz von U-Bahn, Autobus und Straßenbahn in der Stadt und sorgen dafür, dass jeden Tag rund zwei Millionen Fahrgäste rasch, sicher und bequem an ihr Ziel kommen. Dabei sind uns Sicherheit und Verlässlichkeit genauso wichtig wie der Umweltschutz: Die Fahrzeuge der öffentlichen Verkehrsmittel sind bereits jetzt größtenteils elektrisch unterwegs und leisten damit einen wesentlichen Beitrag zum Umweltschutz. Neben den Fahrzeugen im Kundeneinsatz bedarf es jedoch auch einer Vielzahl an Service- und Betriebsfahrzeugen, die für die Aufrechterhaltung des Betriebes der öffentlichen Verkehrsmittel mitverantwortlich sind. Diese systemerhaltenden Fahrzeuge ermöglichen es, das dichte Netz aus tausenden Haltestellen und hunderten Kilometern Gleisnetz im Stadtgebiet zu errichten, servicieren und instand zu halten.

Nun soll auch mit der Umstellung von Fahrzeugen des mittleren und schweren Nutzfahrzeugbereichs auf batterieelektrische Fahrzeuge begonnen werden. Fahrzeuge der Klassen N2 und N3 sind die letzten Segmente, in denen die Umstellung auf emissionsfreien Antrieb noch begonnen werden muss. Auf Grund der frühen Phase des Markthochlaufs und der dadurch hohen Kosten sind diese Fahrzeuge noch nicht weit verbreitet.

Insgesamt sollen bis Ende 2025 11 batterieelektrische Fahrzeuge der Klassen N2 + N3 beschafft werden. Das sind eine LKW-Kehrmaschine, ein Schlepp-LKW und neun Kastenwagen. Der Einsatzzweck dieser Fahrzeuge besteht unter anderem in der Reinigung von Straßen, der Instandsetzung von liegengelassenen Autobussen oder dem Transport von Material sowie Maschinen und Geräten zu Baustellen innerhalb des Wiener Stadtgebiets. Die Fahrzeuge werden im ganzen Wiener Stadtgebiet eingesetzt. Der Großteil der Ladeinfrastruktur besteht bereits oder wird über andere Förderprogramme unterstützt. Einzig die Schnellladeinfrastruktur für die LKW-Kehrmaschine soll im Rahmen dieses Projektes neu errichtet werden und ist Teil dieses Förderantrages.

Durch dieses Projekt erwarten wir uns eine Emissionseinsparung von 226 t CO<sub>2</sub>.

## PROJEKTERGEBNIS

---

Beschaffung von 11 batterieelektrische Fahrzeuge der Klassen N2 + N3 und einer Schnellladestation

## **HINWEIS ZU DEN DATEN**

Wir weisen darauf hin, dass sich die hier abrufbaren Daten und Informationen sowie Auswertungsergebnisse aufgrund kontinuierlicher Datenaktualisierungen laufend ändern können. Außerdem zeigen die Zahlen lediglich Größenordnungen. Sie dienen dem Überblick sowie dem Vergleich zwischen Themen- und Fachbereichen. Für exakte Auswertungen wenden Sie sich bitte an die Magistratsabteilung 27 – Europäische Angelegenheiten (Kontakt siehe Link im Fußbereich).